

Verkehrsunfallprävention in der Alterszielgruppe 65 +



Bei einer Einwohneranzahl von 234.396 Menschen in Krefeld, machen die Senioren ab 65 Jahren mit 50.449 Personen einen Bevölkerungsanteil von 21 % aus.

Im Jahr 2013 verunglückten insgesamt 136 Menschen in der Altersgruppe ab 65 Jahren. Davon 119 Personen als aktive Verkehrsteilnehmer. 78 verunglückten als Fahrradfahrer und machen somit gut die 2/3 der verunfallten aktiven Senioren aus. Bei knapp der Hälfte (47,5 %) dieser Radfahrer, war der Unfall durch eigenes Fehlverhalten selbst verschuldet. Im Jahr 2013 kamen darüber hinaus vier Menschen bei Verkehrsunfällen ums Leben. Alle vier waren älter als 65 Jahre alt. Alle vier starben bei „Abbiegeunfällen“. Drei von ihnen waren mit dem Fahrrad unterwegs.

Diese Zahlen zeigen, dass die Polizei bei der Bekämpfung von Verkehrsunfällen neben Kindern, auch die Senioren, insbesondere bei den Fahrradfahrern, im Blick haben muss.

Vorsitzende: Ingeborg Müllers, Blumenstraße 79 T: 770687; 2. Vorsitzender: Roman Dahm; Süchtelner Str. 281, T: 713171; Geschäftsstelle/Kasse: Frank Dunst, En et Bennert 12, T: 712374; Beisitzer: Hans-Peter Glasmacher, En et Bennert 26, T: 3275992, Norbert Kalwa, Formerweg 10, T: 0172 2562848, Sascha Kalwa, Postfach 130414, 47756 Krefeld, T: 0163 3750003; Holger Krockner, Forstwaldstr. 111, T: 711533; Dr. Hans-Josef Ruhland, Amselweg 61, T: 316468; Josef Schüpper, Formerweg 32, T: 710943; Ingrid Schiffhorst, Reichsstraße 31; T: 714514;

Martinskomitee: Stefan Braun, T: 4105809, Tanja Hausmann, Freiheitsstr. 20, T: 0162 8941600

Einladung zur Mitgliederversammlung

am Dienstag, 26. April 2016
um 20.00 Uhr
im Pfarrheim St. Michael

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Informationen zu folgenden Themen:
 - KiTa Am Kinderhort
Rund um den Erweiterungsbau
 - Aktion Fahrradsicherheit für Senioren
 - Höchstspannungsleitung
3. Bericht aus der Vorstandsarbeit
4. Kassenbericht/Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung des Vorstandes
6. Wahlen
 - 1. Vorsitzende/ Vorsitzender
 - Geschäftsführerin / Geschäftsführer
 - Kassenprüferin / Kassenprüfer
7. Verschiedenes

Hierzu laden wir alle Mitglieder
und Siedler ein.

Gäste sind herzlich willkommen.

Der Vorstand ■

Motivation und Ziele

Ziel der Polizei ist es auf lange Sicht die Unfallzahlen der bei Verkehrsunfällen beteiligten Senioren zu senken. Dabei soll durch intensive Informationen sowohl in der Theorie als auch mit praktischen Übungen die Mobilität der Senioren erhalten und gefördert und ihre Sichtweise dahingehend gelenkt werden, dass sie sich als Teil des gesamten Verkehrsraumes sehen, damit sie weiterhin aktive, aber sichere Verkehrsteilnehmer bleiben bzw. werden.



Die heutige Generation von Senioren ist wesentlich aktiver, fitter und mobiler als noch vor 30 Jahren. Sie zeigen einen deutlich „jüngeren Lebensstil“. Mobilität, die Lust auf sportliche Aktivitäten oder auch die Reiselust gehört heute zum erfolgreichen Altern.

Neue technische Möglichkeiten wie Pedelecs und E-Bikes werden genutzt und erhöhen die Mobilität und die Geschwindigkeiten. Sie kleiden sich modern, was heute zur Norm gehört und sehen damit auch nicht mehr aus wie 65 oder älter. Sie sind kommunikativer und selbstsicherer und verfügen länger als damals über einen weiten Interessenhorizont.



REWE

Wir sind für Sie da !

REWE-Markt Rippers

**Der Supermarkt in ihrer
Nachbarschaft**

**Krefeld, Randstraße 4
Tel.: 712366**

Diese Generation besitzt jahrzehntelange Erfahrung. Gerade deshalb ist es für viele Senioren, die trotz der Erfahrung eine Risikogruppe im Straßenverkehr darstellen, schwierig die eigenen Grenzen zu kennen. Viele überschätzen ihre körperlichen Fähigkeiten und werden sich dessen erst in brenzigen Situationen bewusst.

Nicht nur die Rücksichtnahme der Anderen, sondern auch die eigene Vorsicht, Einsicht und Selbsterkenntnis sind daher wichtige Begleiter in der täglichen Hektik auf den Straßen.

Ergänzend wünschen wir uns bei den Senioren die Erkenntnis, dass sie mit ihrem Verhalten ein Vorbild insbesondere für ihre Enkelgeneration darstellen.

Fahrradfahrer Theorie

(seniorengerechtes Fahrrad, Helm, Erkennbarkeit, Gefahren)

Ein aus verschiedenen Inhalten bestehendes Programm in Anlehnung an das Programm des Deutschen Verkehrssicherheitsrates e.V. (DVR) „Mobil und Sicher“, wird für uns angepasst behandelt.

„Unterwegs mit der Polizei“

Für 10-15 Personen 65+ wird für uns eine geführte Fahrradtour angeboten. Auf dieser Tour werden spezielle Orte (z. B. Fahrradstraßen, gefährliche Verkehrsbereiche, Unfallbrennpunkte, Unfallstellen) angefahren und die jeweiligen Gegebenheiten erläutert.



Die Tour wird unseren unmittelbaren Lebensbereich betreffen. Sie wird daher in Lindental starten und Richtung Innenstadt fortgesetzt.

Die ca. 1 ½ - 2-stündigen Tour schließt mit einem **gemeinsamen Kaffeetrinken** ab. Dort soll bei Kaffee und Kuchen in Kooperation mit dem Programm des Deutschen Verkehrssicherheitsrates „Mobil aber Sicher“, ein Kurzvortrag mit den o. a. theoretischen Inhalten zur Vertiefung. Sie können Fragen stellen und Anregungen an die Polizei geben.

Ein praktischer Test mit speziellen Seniorenfahrrädern und/oder E-Bike kann auf Wunsch in Kooperation mit Fahrradhändlern, angeboten werden.

Zweiradspezialist
UWE BURBACH

Ganz in Ihrer Nähe:
Dülkener Straße 48 · 47804 Krefeld
Telefon/Fax 0 21 51 / 71 47 22

Mo., Di., Do., Fr. 10-13 + 15-18.30 · Mi., Sa. 10-13 Uhr

Für Mitglieder des Siedlerbundes und
ThyssenKrupp Mitarbeiter gibt es Sonderrabatte.



Bitte melden Sie sich bei Interesse gerne bei uns.

Für die Teilnahme sollten Sie Ihr eigenes, verkehrssicheres Fahrrad mitbringen, soweit vorhanden einen Helm und viel Spaß und Interesse am sicheren Fahrradfahren.



Die Polizei übernimmt die Sicherheitsüberprüfung Ihres Fahrrades, was sicher ebenfalls ein gutes Angebot ist und mit den erhaltenen Hinweisen mehr Sicherheit in den Fahrradalltag bringen wird. Wir vereinbaren mit der Polizei einen Termin voraussichtlich im September und freuen uns über regen Zuspruch.

Mail: i_muellers@t-online.de
Telefon: 770687

Ein weiteres Angebot ist die **Aktion „Toter Winkel“**

In Krefeld wird die Aktion „Toter Winkel“ seit mehr als 10 Jahren an weiterführenden Schulen erfolgreich durchgeführt. Diese Aktion wird für die Zielgruppe 65+ in das bestehende Programm integriert. Über uns als Bürgerverein können weitere interessierte Personen der Zielgruppe frequentiert werden. Ziel ist, eine der Sicherheit dienende Verhaltensänderung in der Gruppe 65+ zu erreichen:

- Erkennen der gefährlichen Bereiche am LKW aus Sicht des Fußgängers / Radfahrers
- Erkennen des „Toten Winkels“ aus Sicht des LKW-Fahrers
- Wissen über verschiedene Laufwege des Zugfahrzeuges, Aufliegers oder Anhängers
- Verhaltensregeln als Fußgänger / Radfahrer



Sollte Interesse speziell zu diesem Thema bestehen, melden Sie sich bitte bei uns, damit wir über den Bürgerverein Ihre Wünsche bündeln und weitergeben können.

Mail: i_muellers@t-online.de
Telefon: 770687

Ingeborg Müllers
unter Verwendung von Unterlagen der
Krefelder Polizei ■

Stadtteilspiele in Lindental

Wie in jedem Jahr, fanden auch dieses Jahr die Stadtteilspiele in Lindental statt. An drei aufeinander folgenden Tagen vom 13 bis 15 Oktober boten drei Vereine, nachmittags ihr Stadtteilspiele Programm an. Jeden Tag gab es in der Lindenschule ein halbstündiges Begrüßungsprogramm, anschließend begab man sich zu den teilnehmenden Vereinen. Den Auftakt machten am Dienstag



die Pfadfinder der St. Michael Kirche. Dort gab es für die Kinder im Pfarrsaal Holzbastelarbeiten, wie herstellen eines Amuletts oder einer Kette aus selbigem Material. Auch sah man viele Kinder beim Malen. Des Weiteren wurden noch diverse Spiele im Freien angeboten. Den Mittwoch gestaltete der CSV Marathon wegen des schlechten Wetters in der großen Turnhalle von Lindental. An vier Stationen gab es für die Jungen und Mädchen alles über den Fußball zu erkunden. Dribbeln mit dem Ball, Geschicklichkeits-Parcours, Torschusstraining und diverse weitere Spiele mit dem Ball wurden von den Betreuern durchgeführt. Am Donnerstag war dann die Jugendeinrichtung der Evangelischen Erlöserkirche an der Reihe. Da auch dieser Tag verregnet war, wurden die Aktivitäten des Mobifant kurzerhand in die Turnhalle verlegt. Die Kinder konnten sich in der Turnhalle mit jede menge Spielgeräten des Mobifants sportlich betätigen. Auch bot die Jugendleiterin der Erlöserkirche Papierbastelarbeiten an und die fertigen Exemplare konnten die Kinder dann mit nach Hause nehmen.

Achtung – bitte vormerken

Siedlerfest 2016

80 Jahre

**Edelstahl-Siedlung Lindental
Gelände St. Michael**

Samstag,

20. August 2016

Weihnachtsfeier in Lindental

Am Samstag den 12.12.2015 fand die alljährliche Weihnachtsfeier für Senioren in Lindental statt. Bei Kaffee und Kuchen feierten die Senioren der Gemeinde, Alt Lindental und der Siedlergemeinschaft gemeinsam dieses Fest. Pfarrer Jörg Geyer führte wie immer bestens gelaunt durch das Programm. Unter der musikalischen Leitung von Herrn Becker sang man gemeinsam so manches Weihnachtslied.

Die Kinder der Evangelischen Kindertagesstätte führten die Weihnachtsgeschichte auf und wurden mit lang anhaltendem Applaus belohnt.

Höhepunkt der Weihnachtsfeier war wie in jedem Jahr der Einzug des Nikolaus mit seinem Schwarzen Pitt. Nach seiner weihnachtlichen Rede beschenkte er alle Anwesenden.



Zum Abschluss dieser feierlichen Veranstaltung sang man zusammen das Lied



**Linden
Apotheke**

Marion Kuckertz

Myriam Kuckertz



Forstwaldstraße 76
47804 Krefeld
Tel. 02151/712332
Fax. 02151/714727

**Gesundheit braucht Fürsorge
Wir sorgen für Sie**

- wir messen Blutdruck

**- wir beraten Sie bei Impfungen bei Reisen - wir liefern
Ihnen in begründeten Ausnahmefällen
Medikamente nach Hause**

Oh du Fröhliche. Pfarrer Geyer wünschte allen ein friedvolles, besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Neue Jahr.

Peter Glasmacher ■

Boule Spiel in Lindental

Monika Peters hatte die Idee zu einem spontanen Boule Spiel und viele kamen am Samstag den 15.08.2015, um gemeinsam auf dem Platz Op de Pley zu spielen. Bei Würstchen und Bier wurde bis in den späten Abend gemeinsam Boule gespielt.

Die Gewinner Anke, Rolf und Holger werden im nächsten Jahr versuchen, ihren Titel auf dem Platz Arbeitsfrieden in Lindental zu verteidigen.



Ein neues Angebot
Im FamZ Am Kinderhort

„Auf dem Weg“

Ein Projekt für Alleinerziehende und junge Familien im Familienzentrum „Am Kinderhort“

Seit April 2015 führt die Kommunale Zentralstelle für Beschäftigungsförderung der Stadt Krefeld in Kooperation mit dem Jobcenter Krefeld das Projekt „Auf dem Weg - unterstützende Begleitung für Alleinerziehende und junge Familien“ durch. Es richtet sich an junge Familien



und Alleinerziehende in ausgewählten Familienzentren / Kindertageseinrichtungen und bietet ein erstes Herantasten an einen beruflichen (Wieder-)Einstieg.

In ungezwungener Atmosphäre setzen sich die Teilnehmer/innen mit ihrer momentanen Situation auseinander und nehmen - neben ihrer Rolle als Eltern - ihre berufliche Lebensplanung in den Blick. Wege werden aufgezeigt und können beschritten werden, den zukünftigen (Wieder-) Einstieg in das Erwerbsleben zu planen und einzuleiten. Zugleich werden Themen wie: Familienalltag, Erziehung, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, berufliche Perspektiven sowie die Vermittlung von finanziellen Hilfestellungen gemeinsam mit einer Sozialpädagogin besprochen und bearbeitet.

In einem offenen und flexiblen Rahmen bietet das Projekt eine Kombination aus wöchentlichen Gruppentreffen sowie zeitlich individuell gestaltbaren Beratungsterminen.

Blumen Ziemes
Fleuropdienst
Forstwaldstraße 76
47804 Krefeld
Tel.: 0 21 51 / 71 23 35



Inh. Familie Ziemes

Im *Bezirk Lindental / Gatherhof* findet das Projekt jeden **Dienstag von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr** in den Räumlichkeiten des Familienzentrums Am Kinderhort statt.

Die Teilnahme am Projekt ist für die Eltern freiwillig und kostenlos. Ein individueller Einstieg ist jederzeit möglich. Interessierte Eltern können mit der zuständigen Sozialpädagogin Frau Antczak-Hetmaniok unter der Telefonnummer: 02151-863391 und 0171-2938051 einen Termin für eine unverbindliche Beratung vereinbaren.

Wir freuen uns, Sie kennenzulernen!

Familienzentrum Am Kinderhort ■

***Samstag, 04. Juni 2016,
13.00 Uhr bis 16.00 Uhr,
in der Kita / Familienzentrum
Lindental – Am Kinderhort***

Liebe Eltern, sehr geehrte Gäste,

Sie haben am „Tag der offenen Tür“ die Gelegenheit, sich über die Arbeit in der Kindertageseinrichtung und die Angebote und Leistungen des Familienzentrums zu informieren.

Ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm verschafft Ihnen Einblick in unsere tägliche Arbeit. Das Baustellenfest bietet die Möglichkeit, gemeinsam mit Ihrem Kind aktiv zu werden. Getränke und ein kleiner Imbiss sorgen für das leibliche Wohl.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Familienzentrums Lindental

*Am Kinderhort 28, 47804 Krefeld
Tel. 02151/ 711426*

Fliesenverlegung ■■■■■ Köhler GbR

Krefeld, En et Bennert 15

Tel. (0 21 51) 71 18 11

Fax (0 21 51) 71 32 21

www.fliesenverlegung-koehler.de

info@fliesenverlegung-koehler.de

Trödel in Lindental

Die Idee einen privaten Trödelmarkt in unserem gesamten Gebiet in der Siedlergemeinschaft Edelstahl zu machen, stammte von den Siedlern selber. Auf fast allen Straßen in der Gemeinschaft fanden sich zirka 40 Teilnehmer, die einen privaten Trödel organisierten.



Am Sonntag den 27.09.2015 konnte man dann in der Zeit von 11 Uhr bis 17 Uhr an den Ständen, die Sachen bestaunen, die zum Trödel bereit standen. Über Kleidung, Spielsachen, Gartenzubehör,

Lindental-Gatherhof Termine 2016

24.04. – 13.05.2016
Fotoausstellung 80 Jahre
Edelstahl-Siedlung in der
Sparkasse Lindental

Samstag, 21.05.2016
Schulfest der
Lindenschule

Samstag, 04.06.2016
Tag der offenen Tür
KiTa Am Kinderhort

Sonntag, 05.06.2016
Pfarrfest St. Michael

Samstag, 02.07.2016
Sommerfest
Seniorenheim Gatherhof

Samstag, 05.11.2016
17.15 Uhr
St. Martinszug

Cd's, Bücher und noch vieles mehr an Auswahl, konnte man so manches Schnäppchen machen. Bei einem Spaziergang von Stand zu Stand traf man viele nette Leute und man kam auch mit einigen Neusiedlern ins Gespräch. An einigen Ständen gab es sogar Kaffee und Kuchen. Viele fanden, dass diese Idee so gut sei das sie einmal im Jahr zu einer festen Einrichtung werden sollte. Nun liegt es an den Siedlern selber, dies umzusetzen. ■

Fahrenholz

moderne Floristik und Dauergrabpflege...



Gartenpflege, Objektbetreuung..

Heideckstr.143

47805 Krefeld

Fon.: 02151/312827

Fax.: 02151/310378

fahrenholz-gbr@t-online.de

www.ambiente-team-fahrenholz.de

Restaurant + Bistro



Montenegro
...mit alter Krefelder Tradition

**Marktstraße 256 / Ecke Nauenweg
156**

in 47798 Krefeld

Telefon 02151 / 772040

Telefax 02151 / 772120

www.montenegro-krefeld.de

***In gemütlichem Ambiente bieten wir
Balkan- und intern. Spezialitäten***

Festlichkeiten bis zu 150 Personen

Öffnungszeiten

Restaurant und Küche

Dienstag bis Sonntag

von 12:00 bis 14:00 Uhr

und 18:00 bis 22:00 Uhr

Montags Ruhetag außer Feiertags

Bistro

an allen Tagen durchg. geöffnet

von 11:00 bis 24:00 Uhr

***Ranka und Vučko Filipović
freuen sich auf Ihren Besuch***

meinSWK KLASSIK Strom und Gas

Maßgeschneidert für Ihr Zuhause und für unsere Umwelt.



Das leistungsstarke Komplettpaket der
meinSWK KLASSIK Strom und Gas bietet Ihnen:

- Attraktive Energiepreisgarantien
- 100 % Ökostrom ohne Aufpreis
- TÜV-ausgezeichneten Kundenservice mit persönlichen Ansprechpartnern vor Ort
- Viele Heimvorteile und Rabatte mit der SWK Card



SWK ENERGIE GmbH, St. Donat Str. 124, 47804 Krefeld

www.swk.de

Natürlich, Unser Stadtwerk



**Wir bitten, die anoncierenden Betriebe
und Geschäfte zu bevorzugen**

h.g. fenten
dachdeckermeister

Fachbetrieb für Dach-, Wand- und
Abdichtungstechnik

Am Baackeshof 9
47804 Krefeld
Telefon 0 21 51 / 71 05 10
Telefax 0 21 51 / 72 02 90

Lager
Forstwaldstr.225
47804 Krefeld



TAG + NACHT erreichbar

- Bestattungen in allen Preislagen
- Abwicklung aller Formalitäten

**Haben Sie schon an Ihre eigene
Vorsorge gedacht?**

Planen Sie Ihren letzten Weg mit uns.

Wir beraten Sie gerne.



QUALIFIZIERTES BESTATTUNGSUNTERNEHMEN

Marktstr. 179, ☎ 77 30 14 • Gladbacher Str. 216, ☎ 39 93 30

www.bestattungen-zelz.de